

Eva mit ihrem Manne Adam gesündigtet / vnd  
 Gott den HErrn zum höchsten erzürnet / ist vmb  
 soches Falls willen / mit alleine dem Adam / daß er  
 im Schweiß seines Angesichts sein Brod suchen  
 vnd essen solle / biß er wieder zu Erdē werde / davon  
 er genommen sey / 2c. Sondern auch der Eva / daß  
 sie mit schmercken Kinder zeugen vnd geben solle /  
 zur straffe der Sünden auferlegt worden. Ja sie  
 haben hierdurch der Sünden Sold den Tod / auff  
 sie geladen / vnd beyderseits vnzählich viel Kranck-  
 heiten vnterwürffig gemacht. Den gleich wie das  
 Mänliche Geschlecht seine sonderbare Kranckhei-  
 ten empfindet / also auch nichts weniger die Wei-  
 besbilder haben ihre sonderbare Kranckheiten / de-  
 rer wol bey hundert namhaftig zu machen vnd zu  
 beschreiben weren / welche auch von den gemeinen  
 Mannes Kranckheiten weit zu vnterscheiden / vnd  
 anders zu curiren seyn / wo sie auch verseumet vnd  
 verlasset werden / sind sie ihren Männern / noch ih-  
 nen selbst nichts nütze. Vnd weil irer viel von Na-  
 tur schambafftig / wollen sie offtmals ire gebrechen  
 niemand offenbaren. Etliche wissen vnd verstehen  
 auch ire Beschwerung selbst nicht / biß die Kranck-  
 heit vberhand genommen / wie solches der vhralte  
 Medicus Hippocrates in seinem Buch / so er von der  
 Weiber Kranckheitē geschrieben / klärlich zuverste-  
 hen